KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Gleisweiler
AGS-Schlüssel: 33703028

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 618

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 19

Einwohner gesamt: 637

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	294	47,573	324	52,427	618	100
davon Ausländer	23	53,488	20	46,512	43	6,958
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	47,368	10	52,632	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**303**	**47,567**	**334**	**52,433**	**637**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	2,913	25	4,045	43	6,958
10-19 Jahre	21	3,398	25	4,045	46	7,443
20-29 Jahre	24	3,883	31	5,016	55	8,9
30-39 Jahre	24	3,883	26	4,207	50	8,091
40-49 Jahre	29	4,693	34	5,502	63	10,194
50-59 Jahre	68	11,003	50	8,091	118	19,094
60-69 Jahre	42	6,796	54	8,738	96	15,534
70-79 Jahre	48	7,767	51	8,252	99	16,019
80-89 Jahre	18	2,913	25	4,045	43	6,958
90-99 Jahre	2	0,324	3	0,485	5	0,809
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**294**	**47,573**	**324**	**52,427**	**618**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,647	5	0,809	9	1,456
3-5 Jahre	6	0,971	8	1,294	14	2,265
6-15 Jahre	21	3,398	32	5,178	53	8,576
16-17 Jahre	5	0,809	2	0,324	7	1,133
18-20 Jahre	4	0,647	6	0,971	10	1,618
gesamt	**40**	**6,472**	**53**	**8,576**	**93**	**15,049**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,162	0	0	1	0,162
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,485	6	0,971	9	1,456
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,162	2	0,324	3	0,485
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,324	0	0	2	0,324
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,324	2	0,324	4	0,647
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,485	3	0,485
gesamt	**9**	**1,456**	**13**	**2,104**	**22**	**3,56**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	88	14,239	114	18,447	202	32,686
römisch-katholisch	87	14,078	108	17,476	195	31,553
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,162	2	0,324	3	0,485
ohne Angabe, gemeinschaftslos	117	18,932	99	16,019	216	34,951
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,162	1	0,162
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,162	0	0	1	0,162
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**294**	**47,573**	**324**	**52,427**	**618**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	99	16,019	103	16,667	202	32,686
verheiratet	155	25,081	153	24,757	308	49,838
verwitwert	7	1,133	37	5,987	44	7,12
geschieden	25	4,045	24	3,883	49	7,929
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,971	7	1,133	13	2,104
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,324	0	0	2	0,324
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**294**	**47,573**	**324**	**52,427**	**618**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.